

## Der 4. Clubabend der Freunde TV fand beim dritten Anlauf statt.

### Es lohnt sich, auf den Nachwuchs zu setzen!

Am 26. September trafen sich 36 Mitglieder des Clubs Freunde TV Schötz in der Dreifachturnhalle zum vierten Clubabend. Ursprünglich wollte man sich zum fröhlichen Beisammensein an der Kilbi im Festzelt treffen. Wie so vielem machte Corona einen Strich durch die Rechnung.

In der Dreifachturnhalle am Morgenweg standen um 18.00 Uhr die Türen offen für die Gäste und im Foyer wurde ein Apéro mit leckeren Häppchen offeriert.



Stefan Vonarburg, der «Clubmänätscher», begrüßte alle Anwesenden und freute sich, dass es so vielen wichtig ist, die Gemeinschaft und das gemütliche Beisammensein zu pflegen.

«Es lohnt sich, auf den Nachwuchs zu setzen!»

war in der Begrüßungsrede ein Leitsatz! Im Programm der Freunde des TVs wird die Jugendarbeit als wichtigster Teil gewertet und ist der Grundpfeiler des Sponsorings.

Während des Apéros hatten sich in der Halle die jungen Geräteturnerinnen und Geräteturner eingewärmt, um ihr Können an den Ringen, dem Barren und im Bodenturnen zu zeigen. 38 Kinder trainieren wöchentlich und mehr als zehn Leiter fördern in ihrer Freizeit die Jungen.

Mit einem abwechslungsreichen Programm gaben die Mädchen und Buben ihr Bestes und ernteten auch einen kräftigen Applaus.



Stefan Vonarburg verdankte den gelungenen Auftritt, vor allem bedankte er sich beim Leiterteam. Ohne ihre aufbauende Arbeit würde später der Nachwuchs fehlen. Es sei für einen Verein unglaublich wichtig, dass man sich um den Nachwuchs kümmere.

Der Club sponsort und unterstützt all die verschiedenen Abteilungen in der Jugi. Zwei Drittel der einbezahlten Beiträge werden für die Jungturner eingesetzt.

So wurde beispielsweise eine Spiegelwand für das Teendancing gekauft.



Dieses Jahr war die Anschaffung von Schutzbrillen für die Unihockeyspieler der grösste Brocken. Für die über hundert Spieler wurden 3000.-- Franken für diese Brillen bereitgestellt. Schutzbrillen werden neu für alle Spielerinnen und Spieler obligatorisch sein.

Zusätzlich konnte die Abteilung zwei Goals anschaffen.

Die Mädchengruppe wurde beim Kauf des neuen Dresses unterstützt.

Die Abteilung Geräteturnen konnte eine Trainingshilfe für das Einüben des Flick Flacks kaufen.

Im vergangenen Clubjahr wurden alle JugileiterInnen als „Dankeschön“ zu einem gemeinsamen Pizzeessen im Schlössli eingeladen. Dieser gemütliche Abend wurde von allen sehr geschätzt.

## Verschiebung ins Restaurant Woods

---

Um 19.30 Uhr wechselte die Gesellschaft von der Turnhalle ins Restaurant Woods, wo alle mit einem leckeren, herbstlichen Menü verwöhnt wurden.

Mit einer Powerpoint-Präsentation wurde noch einmal auf das vergangene Clubjahr zurückgeblickt. An dieser Stelle wurden auch sechs neue Mitglieder speziell begrüsst und willkommen geheissen.

Alle Unterstützungsprojekte wurden in Erinnerung gerufen,

Die Jahresrechnung wurde von Peter Zihlmann präsentiert und einstimmig genehmigt.

Unter der Rubrik „Budget“ meinte ein Clubmitglied, dass die Einladung aller Jugileiter ins Restaurant Schlössli im vergangenen Jahr sehr geschätzt wurde und dass man wieder einmal einen Betrag für die Leiter als Wertschätzung sprechen könnte, denn es lohne sich, auf den Nachwuchs zu setzen. Die heutige Jugi sei der Turnverein von morgen. Es wurde ein Dank an alle JugileiterInnen ausgesprochen, denn sie investieren einen grossen Teil ihrer Freizeit und sind bemüht, guten Nachwuchs zu fördern. Mit diesem Votum schloss der Präsident den offiziellen Teil ab, aber alle verweilten noch lange im gemütlichen Kreis.



Falls auch Sie die Förderung sportinteressierter Jugendlicher unterstützen möchten, werden Sie Mitglied des Clubs. Sie können sich informieren unter [www.tvschoetz.ch](http://www.tvschoetz.ch). Mit einem Jahres- oder Gönnerbeitrag von 120 Franken unterstützen Einzelpersonen den Verein, Familien oder Paare mit 200 Franken.